



Landeszentrale für
Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.



NEWSLETTER

Juni 2020

GESUND LEBEN LERNEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund der Coronakrise hat die LZG eine neue Online-Veranstaltungsreihe konzipiert. Wir möchten Sie in diesem Newsletter über das Format LZGgoesWeb informieren und Ihnen das zweite Webinar, das am 14. Juli 2020 stattfinden wird, vorstellen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LZG arbeiten weiterhin überwiegend im Homeoffice. Daher sind wir telefonisch nur eingeschränkt erreichbar. Bitte kontaktieren Sie uns bevorzugt per E-Mail. Wir danken für Ihr Verständnis, falls es zu Verzögerungen bei der Beantwortung Ihres Anliegens kommt.

Wir freuen uns, Sie mit diesem GLL-Newsletter wieder über aktuelle Veranstaltungen, Fortbildungen und neue Medien/Materialien zu informieren. Wenn Sie an einem Seminar teilnehmen möchten, nutzen Sie bitte den entsprechenden Link bei der jeweiligen Veranstaltung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die angegebene Ansprechperson.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Sommer, alles Gute und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

i.A. 

Monika Kislik
Referentin

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V.
Referat Gesundheitsförderung in Lebenswelten

Veranstaltungen der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in RLP e.V. (LZG)**LZgoesWeb - Online-Veranstaltungsreihe**

LZgoesWeb ist eine digitale Vortragsreihe der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG). Sie greift einmal im Monat ein Schwerpunktthema der Gesundheitsförderung und Prävention auf.

In den Webinaren, die je nach Thema 60 bis 90 Minuten umfassen, vermitteln wechselnde Expertinnen und Experten zunächst einen thematischen Input. Im Anschluss daran sind die Teilnehmenden eingeladen, Fragen zu stellen und zu diskutieren – ein klassisches Veranstaltungsformat also, aber im digitalen Raum. Es hat sich in Zeiten der Corona-Pandemie vielfach bewährt und ermöglicht eine zeitsparende und ortsunabhängige Teilnahme an den Veranstaltungen.

Die Webinare sind kostenlos, eine Anmeldung dafür ist nicht nötig. Interessierte können den Online-Meeting-Raum unkompliziert über einen Link erreichen.

Im Juli findet ein Vortrag in Kooperation mit der Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz statt:

Dienstag, 14. Juli 2020, 17:00 bis 18:30 Uhr

Thema: Starke Kinder lernen gut - Gesund aufwachsen in Zeiten von Corona

Referentin: Diplom-Psychologin Sabine Maur

Präsidentin der Landespsychotherapeutenkammer und niedergelassene Psychologische Psychotherapeutin mit Zusatzqualifikation Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Viele Kinder machen sich Sorgen und haben Angst vor dem Coronavirus, der ihr Leben eingeschränkt hat und sich auf den Kontakt zu den Großeltern, Freunden und Spielkameraden auswirkt. Sabine Maur berichtet aus der psychotherapeutischen Praxis, wie Kinder und Jugendliche die aktuelle Situation erleben, welche Folgen möglicherweise zu erwarten sind und wie Eltern mit Kindern über Corona sprechen können, um Ängste zu vermeiden und Sicherheit zu schaffen.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, Pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen tätige Menschen sowie an alle weiteren Interessierten.

Weitere Informationen finden Sie online unter

<https://www.lzg-rlp.de/de/lzgoesweb-online-veranstaltungsreihe.html>

2,5-tägige Fortbildung Sexualerziehung in der Schule

28. - 30. September 2020

für Lehrkräfte aller Schulen und pädagogische Fachkräfte in der Schule

Die LZG bietet Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften in Schulen das 2,5-tägige Seminar „Sexuelle Selbstbestimmung“ an. Die Fortbildung kann Schulen dabei unterstützen, ein Konzept zum Schutz vor sexueller Gewalt an der Schule und für Vielfalt (weiter-) zu entwickeln. Sie richtet sich an die Personen in Schulen, die sich für den alltäglichen Umgang mit dem Thema Sexualität in der Lebenswelt Schule und für die sexualpädagogische Arbeit im Unterricht qualifizieren möchten.

Grundlage schulischer Sexualerziehung ist das Landesgesetz über die Schulen in Rheinland-Pfalz. Die rheinland-pfälzischen „Richtlinien zur Sexualerziehung in der Schule“ zielen auf die Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung eines verantwortungsvollen und selbstbestimmten Umgangs mit Sexualität. Sie sollen die Schulen dazu ermutigen, Sexualerziehung verstärkt auch als Sozialerziehung zu verstehen.

Weitere Informationen und Anmeldungen bitte online unter

<https://www.lzg-rlp.de/de/gesundheitsfoerderung-in-schulen-fortbildungsangebote.html>

Ansprechpartnerin in der LZG

Monika Kislik, Telefon 06131 2069-22, E-Mail mkislik@lzg-rlp.de

Digitale Fortbildung „Angst vor der Schule statt Freude am Lernen?“

Einordnung, Abgrenzung und Hintergründe zu Angststörungen im Kontext Schule

04. November 2020, am Nachmittag (genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)

für Lehrkräfte aller Schulen und pädagogische Fachkräfte in der Schule

Das 1,5-stündige Angebot bietet Ihnen einen Impuls-Vortrag zum Thema „Angst vor der Schule statt Freude am Lernen?“. Ziel der Fortbildung ist der Erwerb von Wissen über die Spannweite von Angststörungen im schulischen Kontext, die Abgrenzung von anderen Störungsbereichen und das Verständnis von Hintergründen und Entstehungsbedingungen.

Die Veranstaltung wird als Webinar digital mit Zoom umgesetzt. Sie setzt sich aus einem Impulsreferat mit Einbindung von Videobeispielen und der Verortung der Fakten an konkreten Fallbeispielen zusammen. Am Ende der Veranstaltung ist eine kurze Fragerunde geplant, um Verständnisfragen zu stellen und kurze Austauschmöglichkeiten zu eröffnen.

Weitere Informationen und Anmeldungen finden Sie demnächst online unter

<https://www.lzg-rlp.de/de/gesundheitsfoerderung-in-schulen-fortbildungsangebote.html>

Ansprechpartnerin in der LZG

Monika Kislik, Telefon 06131 2069-22, E-Mail mkislik@lzg-rlp.de

Kita-Programm „Schatzsuche“ Nachholtermin für die ausgefallene Weiterbildungsreihe Klingelmünster im Herbst 2020 in Annweiler

Im Rahmen des Programms wird das seelische Wohlbefinden von Kindern im Alter von null bis sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen gefördert. Die Grundlage hierfür bildet der Ansatz der Resilienzförderung, wonach Potenziale der Kinder, wie Fähigkeiten und Talente, identifiziert und gestärkt werden.

Ziel ist es, die Erwachsenen – sowohl Eltern als auch die pädagogischen Fachkräfte – für die Bedürfnisse der Kinder zu sensibilisieren und diese für den Alltag mit seinen Höhen und Tiefen vorzubereiten. Pädagogische Fachkräfte werden zu Schatzsuche-Referentinnen und -Referenten qualifiziert und führen das Eltern-Programm „Schatzsuche“ in ihrer Kita durch. Gemeinsam mit den Eltern begeben sie sich auf eine Reise, um elterliche Erziehungskompetenzen zu stärken und die Freude an der Erziehung ihrer Kinder zu wecken. Ein Medienpaket in Form einer Schatzkiste mit liebevoll gestalteten und praxistauglichen Materialien weckt Neugier auf sechs unterschiedliche Themenmodule.

Das Programm wird für rheinland-pfälzische Kindertageseinrichtungen seit Herbst 2017 von der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. mit der Förderung der Techniker Krankenkasse angeboten.

Weiterbildungstermine in Annweiler im Herbst 2020

Modul 1 + 2 07./08.09.2020

Modul 3 + 4 28./29.09.2020

Modul 5 + 6 09./10.11.2020

Veranstaltungsort: Turnerjugendheim Annweiler

Zielgruppe: Erzieherinnen und Erzieher, pädagogische Fachkräfte in Kitas

Kosten: 200 Euro pro Person

Weitere Informationen zum Eltern-Programm Schatzsuche finden Sie unter <https://www.lzg-rlp.de/de/angebote-fuer-kindertagesstaetten.html>

Anmeldungen bis spätestens 10.08.2020 bitte online unter <https://www.schatzsuche-kita.de/bundeslaender/rheinland-pfalz/>

Ansprechpartnerinnen in der LZG

Jessica Schnichels, Telefon 06131 2069-47, E-Mail jschnichels@lzg-rlp.de

Telefonfortbildungen zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM)

Die BGM-Telefonfortbildungen bieten auf unkomplizierte Weise Information und Unterstützung bei der praktischen Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. So werden neben dem fachlichen Input Fragen der Teilnehmenden beantwortet und es können Kontakte zu Experten im Land geknüpft werden. Sie können sich kurz und konzentriert über ein Thema zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement informieren – ohne lange Fahrwege. Die Teilnahme erfolgt am Telefon, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Nächste Termine und Themen:

Mittwoch, 8. Juli 2020

„Vom Konflikt zur Bereicherung – wie Sie für ein gesundes Zusammenspiel von Arbeit und Freizeit im Homeoffice sorgen“

Julia Kröll, Referentin Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG), eine Ausgründung von Wissenschaftlern der Universität Konstanz, München (TU) und Karlsruhe (KIT)

Mittwoch 5. August 2020

„Durch die Krise führen – kollektive Krisenerfahrungen verarbeiten und Chancen im Arbeitsalltag nutzen“

Robert Erlinghagen, mindshaker Organisationsberatung, Betzdorf

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.lzg-rlp.de/de/telefon-fortbildungen.html>

Ansprechpartnerin in der LZG

Hedda Werner, Telefon 06131 2069-51, E-Mail hwerner@lzg-rlp.de

Online-Workshop Gesundheitsführerschein - für Fachkräfte in der Arbeit mit erwerbslosen Menschen

Mittwoch, 19.08.2020, 10:00-13:00 Uhr

Der Gesundheitsführerschein bietet Methoden, Theorien und Praxisideen, das Thema Gesundheitsförderung in der Arbeit mit erwerbslosen Menschen einzubringen.

Einzelne Methoden werden exemplarisch im Workshop getestet, um die Umsetzung in der beruflichen Praxis zu erleichtern. Ziel des Workshops ist es, das Curriculum kennen zu lernen. Dazu werden ausgewählte Module in Kleingruppen vorbereitet und den Teilnehmenden als Power-Point-Präsentation vorgestellt.

Da es eine interaktive Veranstaltung wird, sind eine Webcam und ein Mikrofon notwendig. Im Vorfeld erhalten Sie einen Zugangslink zum Workshop und die notwendigen Unterlagen digital.

Die Teilnehmerzahl des Workshops ist auf 15 Fachkräfte begrenzt.

Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.lzg-rlp.de/de/veranstaltungsformen.html>

Ansprechpartnerin in der LZG

Sandra Helms, Telefon 06131 2069-66, E-Mail shelms@rlp.de

Weitere Informationen

Netzwerk Schulen für Gesundheit Beraterinnen/Berater für Prävention und Gesundheitsförderung in der Schule

Wenn Sie Unterstützung zu Themen der Gesundheitsförderung und Prävention an Ihrer Schule, in Ihrer Region/Ihrem Bezirk wünschen, wenden Sie sich bitte an die Beraterinnen und Berater für Prävention und Gesundheitsförderung am Pädagogischen Landesinstitut. Sie beraten und arbeiten zu spezifischen Themen der Gesundheitsförderung und Prävention mit Ihnen. Zudem erarbeiten sie praktische Informationen, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden wie beispielsweise Praxistipps kompakt.

Sie finden die Aufgaben und Ansprechpersonen für die Beratergruppe unter <http://gesundheitsfoerderung.bildung-rp.de/netzwerk-schulen-fuer-gesundheit.html>

Praxistipps kompakt zu Kommunikation und Interaktion in Schule vom Pädagogischen Landesinstitut

Das Pädagogische Landesinstitut hat Anregungen und Tipps zur Bewältigung verschiedener Gesprächssituationen rund um die aktuelle Situation entwickelt. Die Themen Kommunikation und Interaktion werden auf die jeweiligen Adressaten fokussiert, wie z.B. Kommunikation der Schulleitung mit dem Kollegium und Kommunikation von Lehrkräften mit Eltern beziehungsweise Schülerinnen und Schülern.

Zur Kommunikation der Schulleitung und/oder der Lehrkräfte mit Schülerinnen und Schülern sind derzeit folgende Themen aufgegriffen:

- Spiele und Interaktionsübungen auf Abstand - geht das?
- Hinweise und Anregungen für Lehrkräfte zum Austausch mit Schülerinnen und Schülern in der Schule nach Wiedereröffnung/Gesprächsleitfaden für die ersten persönlichen Gespräche in der Schule
- Gesprächsleitfaden für Telefonate mit Schülerinnen und Schülern
- Soziale Distanzierung in Zeiten räumlicher Annäherung: Eine Herausforderung für die Grundschule
- Hygieneregeln einführen

Sie finden praktische Anregungen, wie Sie das Thema mit den Schülerinnen und Schülern umsetzen können. Weitere Praxistipps werden folgen.

Weitere Informationen

<https://schuleonline.bildung-rp.de/unterstuetzung-fuer-schulleitung-und-lehrkraefte/kommunikation-und-interaktion/lehrkraefte-mit-schuelerinnen-und-schuelern.html>

Webinare für Schwangere und Eltern mit Babys

Die ersten 1000 Tage im Leben eines Kindes sind sehr bedeutsam für eine gesunde Entwicklung. In der aktuellen Situation hat sich der Kontakt zu den jungen Familien verändert und Veranstaltungen sind nicht mehr möglich. In den Webinaren der AOK für junge Familien erhalten Sie alle wichtigen Infos zum Essen und Trinken in Schwangerschaft und Stillzeit sowie zur Babykost. Darüber hinaus werden im Chat Ihre persönlichen Fragen beantwortet. Die Teilnahme ist kostenfrei und steht allen werdenden und jungen Eltern offen.

Mittwoch, 01.07.2020, 10 Uhr

Gesund und Lecker – Babykost

Informationen über den besten Umstellungszeitpunkt und darüber was Babys wann brauchen sowie über Pro und Kontra von Gläschenkost.

Montag, 06.07.2020, 20:00 Uhr

Schmecken soll's – Übergang zum Familientisch

Der Übergang von Beikost auf feste Lebensmittel kann bis ins zweite Lebensjahr hinein dauern. Wie gelingt das Essen mit wenigen Zähnen? Was genau braucht mein Kind? Wir geben Ihnen Anregungen und praktische Tipps, wie das gemeinsame Essen gut gelingt.

Donnerstag, 16.07.2020 20:00 Uhr

Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

Sie erfahren, wie Ihre Ernährung in den verschiedenen Phasen der Schwangerschaft und in der Stillzeit aussehen soll. Wissenswertes, Tipps und Ratschläge rund um das Stillen runden das Webinar ab.

Hotline 0800 2221616: Infos zu den Webinaren/Cyberkursen und telefonischen Gesprächsterminen mit AOK-Ernährungsfachkräften.

Weitere Informationen und Anmeldung über www.webinare.aok-kurse.de

Starke Nerven ... brauchen auch mal Unterstützung

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) hat gemeinsam mit dem Bundesfamilienministerium eine Postkarte entwickelt, die telefonische und digitale Beratungsangebote nennt. Die Karte weist unter dem Motto: „Starke Nerven ... brauchen auch mal Unterstützung“ auf leicht erreichbare, kostenlose und anonyme Angebote hin, wie das Elterntelefon der Nummer gegen Kummer, die Online-Beratung der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) und die Telefonberatung zur psychischen Gesundheit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

Fachkräfte in den Frühen Hilfen können sie jetzt kostenfrei bestellen, um sie an Familien weiterzugeben.

Weitere Informationen

Die Bestellung ist möglich über die Internetseite des NZFH, www.fruehehilfen.de und per E-Mail an: order@bzga.de m